

Berufliche Schule Farmsen G16

Hermelinweg 8
22159 Hamburg
Tel.: 040 428 855 750
Fax: 040 428 855 850
E-Mail: g16@hibb.hamburg.de



Hamburger Krimi-Tablet Tour

Das 3. Lehrjahr der Mediengestalter Bild und Ton wandert auf den Spuren der Hamburger Kriminalfilm-Drehorte. Das Besondere: Mit dem Tablet in der Hand sind szenische Einblicke in die geschichtlichen Film-Kulissen der Hafenstadt mit den jeweiligen Filmausschnitten, die an dem jeweiligen Ort gedreht wurden, möglich.

Die Filmbeispiele reichen vom Edgar Wallace-Krimi „Der Henker“, der z. T. in der Speicherstadt gedreht wurde, über Orte für die NDR-Serie „Notruf Hafenkante“, in der die Fassade eines Bürogebäudes zu einem Krankenhaus umfunktioniert wird, bis zum geschichtlichen Filmzitat von Fatih Akin und seinem Film [Kebab Connection](#). Er nimmt Bezug auf die „Potemkinsche Treppe“, eine Mitte des 19. Jahrhunderts errichtete [Freitreppe](#) mit 192 Stufen in der [ukrainischen](#) Hafenstadt [Odessa](#) am [Schwarzen Meer](#). Durch [Sergei Eisensteins](#) Film [Panzerkreuzer Potemkin](#) 1925 wurde sie „die wahrscheinlich berühmteste Treppe der Welt“.

Der Hamburger Filmemacher Fatih Akin ([türkisch](#) Fatih Akin) setzte als Kulisse für seinen Film „Kebab Connection“ die Treppe im Hamburger Hafengebiet. Und auch hier rollt ein Kinderwagen mit Baby die steile Treppe hinunter. Zum Glück wird in der Geschichte von Akin das Baby gerettet.

An historischen und neuen „Locations“ bekamen die Auszubildenden Einblicke in die vielfältigen Möglichkeiten originelle und historische Kulissen für bundesweite und internationale Filme zu finden.

